

Honorarangebot von

Bitte hier den Namen des Bieters / der Bietergemeinschaft eintragen

Honorarangebotsformblatt für das **Erstangebot**

Folgende Leistungen sollen im Rahmen des Verhandlungsverfahrens vergeben werden. Die Leistungen werden ausweislich der Bekanntmachung bzw. des Architektenvertrags abschnitts- und stufenweise beauftragt. Bezüglich der Besonderen Leistungen behält sich der Auftraggeber die optionale Vergabe der Leistungen (ganz oder teilweise) vor.

Das nachstehende Angebot wird bei Auftragserteilung Vertragsbestandteil.



Bitte beachten Sie: Seit 1. Januar 2021 ist die HOAI vom 10. Juli 2013 (BGBl. I S. 2276) in der Fassung vom 2. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2636) in Kraft, die durch § 58 S. 2 HOAI n. F. auf das hier zu begründende Vertragsverhältnis anzuwenden ist

Kostenprognose

(Angaben brutto)

| | brutto |
|---------|----------------|
| KGR 300 | 1.109.634,55 € |
| KGR 400 | 369.878,18 € |
| KGR 600 | 0,00 € |

Anzubietende Honorarparameter

Es sind sämtliche geforderten Leistungen bzw. Positionen anzubieten. Es sind sämtliche Leistungen bzw. Positionen in der geforderten Weise anzubieten. Bei einem lückenhaft oder abfragewidrig ausgefüllten Honorarangebotsformblatt (z.B. nach Aufwand statt wie gefordert pauschal) droht der Ausschluss nach § 57 Abs. 1 Nr. 5 VgV!

| Grundleistungen | Angebot des Bieters |
|--|--|
| Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume, Lph. 5–9 gemäß §§ 33 ff. HOAI | Übersteigen die anrechenbaren Kosten für die Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume die Tafelwerte der HOAI (25 Mio. EUR), wird das Honorar nach den weiterführenden Honorartabellen der HAV-KOM (Handbuch für Architekten-/Ingenieurverträge Vergabe im kommunalen Hochbau) ermittelt. |
| Honorarzone (über das Drop-Down-Menü zuzuordnen) Honorarsatz (Voreinstellung Basishonorarsatz – abänderbar) | bitte zuordnen Basishonorarsatz |

| Besondere Leistungen (optional, ohne Nebenkosten) | | |
|---|----------|-------------|
| Einarbeitung in die bestehende Planung / Überprüfung und ggf. Überarbeitung der Planung | pauschal | EUR (netto) |
| Tätigkeit als verantwortlicher Bauleiter, soweit diese Tätigkeit nach jeweiligem Landesrecht über die Grundleistungen der LPH 8 hinausgeht | pauschal | EUR (netto) |
| Mitwirken beim Verwendungsnachweis (Lph. 9) | pauschal | EUR (netto) |
| Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist (Lph. 9) | pauschal | EUR (netto) |
| Im Zusammenhang mit Besonderen Leistungen wird darauf hingewiesen, dass für sämtliche Zusatzleistungen im Vorfeld eine schriftliche Beauftragung des Auftraggebers zu erfolgen hat. | | |

| Aufschlag (+) / Abschlag (-) | |
|--|--|
| Aufschlag (+) / Abschlag (-) auf das Grundhonorar inkl. Besondere Leistungen | bitte wählen, ansonsten 0,00 % Aufschlag (+) / Abschlag (-) über das Drop-Down-Menü wählen. |

| Nebenkosten |
|-------------|
|-------------|

| | |
|---|---|
| Nebenkosten auf das Grundhonorar und das Honorar für besondere Leistungen | % |
|---|---|

| Stundensätze (netto inkl. Nebenkosten) | |
|--|------------------|
| Stundensatz Auftragnehmer*in | EUR/Std. (netto) |
| Stundensatz Projektleiter*in | EUR/Std. (netto) |
| Stundensatz Ingenieur*in | EUR/Std. (netto) |
| Stundensatz technische Mitarbeiter*in | EUR/Std. (netto) |

Bezüglich der Stundensätze werden jeweils 20 Stunden für den/die Auftragnehmer*in, den/die Projektleiter*in, den/die Ingenieur*in sowie den/die technische(n) Mitarbeiter*in in Ansatz gebracht und dem Honorarangebotswert aufaddiert. Sollte ein Funktionsträger nicht in das Projekt involviert sein und dessen dazugehöriger Stundensatz deshalb mit 0,00 €/Std. angegeben werden, werden zum Ausgleich die 20 Stunden dieses Funktionsträgers dem in der Liste der Stundensätze jeweils voranstehenden Funktionsträger zugeschlagen und folglich dessen Zeitanatz entsprechend höher veranschlagt.

Sollte hingegen der/die Auftragnehmer*in (z. B. der/die Inhaber*in bzw. Geschäftsführer*in) nicht in das Projekt involviert sein und der dazugehörige Stundensatz deshalb mit 0,00 €/Std. angegeben werden, werden zum Ausgleich die 20 Stunden des/der Auftragnehmers/Auftragnehmerin dem/der Projektleiter*in zugeschlagen und folglich dessen Zeitanatz entsprechend höher veranschlagt.

| Beabsichtigte Unterauftragsvergabe | | | |
|------------------------------------|-------------------------------|--------|--------------------------------------|
| Nr. | Leistungsinhalt | Anteil | Nachunternehmer |
| 1 | Leistung des Nachunternehmers | 0 % | Name des Nachunternehmers Plz Ort |
| 2 | Leistung des Nachunternehmers | 0 % | Name des Nachunternehmers Plz Ort |
| 3 | Leistung des Nachunternehmers | 0 % | Name des Nachunternehmers Plz Ort |

Während die namentliche Benennung der Unterauftragnehmer im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs noch freiwillig war, sind die vorgesehenen Unterauftragnehmer, falls zumutbar, mit Angebotsabgabe zu benennen (§ 36 Abs. 1 S. 1 VgV).

| Verhandlungsbedarf (optional) | |
|--|--|
| Name des Bieters / der Bietergemeinschaft | |

Darstellung des bieterseitig erkannten Verhandlungsbedarfs

| Nr. | Betroffenes Dokument | Betroffene Formulierung | Vorgeschlagene Formulierung | Begründung |
|-----|----------------------|-------------------------|-----------------------------|------------|
| 1 | | | | |
| 2 | | | | |
| 3 | | | | |
| 4 | | | | |
| 5 | | | | |

Vorab nur informativ